

tick Trading Software AG
Halbjahresfinanzbericht
Geschäftsjahr 2019/2020
10. Juni 2020

Hinweis gem. § 37w Abs. 5 WpHG:

Von dem Wahlrecht, den Halbjahresfinanzbericht einer prüferischen Durchsicht durch die zum Abschlussprüfer 2019/2020 bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Audit GmbH zu unterziehen, wurde kein Gebrauch gemacht.

Inhaltsübersicht:

Bilanz zum 31.03.2020

Gewinn- und Verlustrechnung für das Halbjahr 01.10.2019 bis 31.03.2020

Anhang für das Halbjahr 01.10.2019 bis 31.03.2020

Zwischenlagebericht für das Halbjahr 01.10.2019 bis 31.03.2020

BILANZ

zum

31. März 2020

tick Trading Software AG, Düsseldorf

AKTIVA

	EUR	31.03.2020 EUR	30.09.2019 EUR	31.03.2019 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.469,36	2.527,00	4.114,44
II. Sachanlagen				
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		431.302,24	405.965,00	484.816,88
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Unfertige Leistungen	56.498,38		26.770,31	142.440,94
2. geleistete Anzahlungen	<u>37.664,92</u>	94.163,30	0,00	5.652,10
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.274.333,06		974.540,85	1.031.387,08
2. sonstige Vermögensgegenstände -davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 21.261,90 (EUR 21.820,54)	<u>113.731,57</u>	1.388.064,63	112.738,77	119.013,53
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten				
		2.546.842,85	2.391.285,68	2.397.765,53
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
		74.452,71	73.796,76	83.901,94
D. Abgrenzung latenter Steuern				
		68.725,15	69.989,48	40.592,50
		<u>4.605.020,24</u>	<u>4.057.613,85</u>	<u>4.309.684,94</u>

PASSIVA

		31.03.2020	30.09.2019	31.03.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		1.006.500,00	1.006.500,00	1.006.500,00
II. Kapitalrücklage		100.650,00	100.650,00	100.650,00
III. Bilanzgewinn		2.479.701,16	1.696.841,13	2.146.400,01
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	179.149,87		293.595,27	153.994,11
2. sonstige Rückstellungen	<u>433.873,95</u>	613.023,82	595.952,85	504.208,96
C. Verbindlichkeiten				
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	65,40		0,00	0,00
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 65,40 (EUR 0,00)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	52.773,93		100.905,94	54.821,90
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 52.773,93 (EUR 54.821,90)				
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>323.597,62</u>	376.436,95	362.803,79	314.417,37
-davon aus Steuern EUR 242.827,78 (EUR 236.486,56)				
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 323.597,62 (EUR 314.417,37)				
D. Rechnungsabgrenzungsposten		28.708,31	1.270,81	28.692,59
		<u>4.605.020,24</u>	<u>4.057.613,85</u>	<u>4.309.684,94</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom
01.10.2019 bis 31.03.2020

tick Trading Software AG, Düsseldorf

		30.09.2019 31.03.2020	30.09.2018 31.03.2019
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		3.375.250,05	3.266.188,93
2. Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen		29.728,07	10.430,78
3. sonstige betriebliche Erträge		53.805,25	59.106,56
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.170.672,22		1.092.103,51
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	159.298,42	1.329.970,64	142.813,35
-davon für Altersversorgung			
EUR 2.286,10 (EUR 1.165,01)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		103.921,63	112.583,50
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		875.088,92	831.987,27
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		42,02	61,50
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.880,99	0,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.147.963,21	1.156.300,14
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	363.998,11		358.880,01
11. Ergebnis nach Steuern		783.965,10	797.420,13
12. sonstige Steuern	1.105,07	365.103,18	1.337,29
13. Jahresüberschuss		782.860,03	796.082,84
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.696.841,13	1.350.317,17
15. Bilanzgewinn		2.479.701,16	2.146.400,01

tick Trading Software AG, Düsseldorf

Anhang

für das Halbjahr vom 01.10.2019 bis zum 31.03.2020

Allgemeine Angaben

Die tick Trading Software AG mit Sitz in Düsseldorf ist im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter HRB 80197 eingetragen. Gegenstand der tick Trading Software AG ist gemäß Satzung vom 27. Januar 2017 die Dienstleistung, insbesondere Programmierung von Software im EDV-Bereich, vorrangig im Bereich von Finanzdienstleistungen (Börsensoftware, Handelssoftware etc.), nicht jedoch die Erbringung von Finanzdienstleistungen selbst.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft beginnt am 1. Oktober eines Jahres und endet am 30. September des Folgejahres. Die tick Trading Software AG ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

Der vorliegende Zwischenabschluss der tick Trading Software AG wurde nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres vom 1. Oktober 2019 bis zum 31. März 2020 aufgestellt. Ergänzend hierzu wurden die Regelungen des Aktiengesetzes beachtet.

Nach § 115 Abs. 5 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) kann der verkürzte Abschluss und der Zwischenlagebericht einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen werden. Für den Halbjahresfinanzbericht zum 31.03.2020 hat die tick Trading Software AG von der Möglichkeit einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer abgesehen.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Es wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im vorherigen Jahresabschluss zum 30. September 2019 angewandt.

Einzelangaben zur Bilanz

Das gezeichnete Kapital (Grundkapital) betrug EUR 1.006.500,00. Die tick Trading Software AG hat 1.006.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Nennbetrag von je EUR 1,00 ausgegeben.

Die Kapitalrücklage betrug zum Abschlussstichtag EUR 100.650,00. Die gesetzliche Anforderung, den zehnten Teil des Grundkapitals zu erreichen, ist erfüllt und eine Erhöhung der gesetzlichen Rücklage somit nicht erforderlich.

Vom Bilanzgewinn zum 30. September 2019 in Höhe von EUR 1.696.841,13 ist gemäß § 268 Abs. 8 HGB aufgrund der aktivierten latenten Steuern ein Betrag von EUR 69.989,48 ausschüttungsgesperrt. Daher steht ein Betrag von EUR 1.626.851,65 zur Ausschüttung zur Verfügung. Hiervon soll ein Betrag von EUR 1.620.465,00 an die Aktionäre ausgeschüttet werden. Daraus ergibt sich eine Dividende von EUR 1,61 pro Aktie. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von EUR 76.376,13 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Für die Verbindlichkeiten bestanden keine gesondert vereinbarten Sicherheitenstellungen; auf die im Geschäftsverkehr üblichen Eigentumsvorbehalte wird hingewiesen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen betreffen im Wesentlichen zwei Mietverträge: Einen über die Büro-, Archiv- und Lagerräume in Sprockhövel von jährlich TEUR 106 bis zum Geschäftsjahresende 2022/2023 und einen Mietvertrag über die Büro-, Archiv- und Lagerräume sowie Stellplätze in Düsseldorf. Letzterer umfasst jährlich insgesamt TEUR 165 bis zum Geschäftsjahresende 2021/2022 mit der zweimaligen Option zur jeweils dreijährigen Verlängerung, wobei sich das zweite Obergeschoss der Geschäftsräume (jährlich TEUR 18) sowie die Parkplätze (jährlich TEUR 29) nach gesetzlichen Regelungen unterjährig kündigen lassen. Darüber hinaus bestehen Verpflichtungen in Höhe von monatlich knapp TEUR 75 für Rechenzentren und Datenleitungen. Diese haben eine Laufzeit von maximal einem Jahr.

Organe

Als Vorstand, jeweils einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit:

- Herr Gerd Goetz, Grevenbroich, Vorstand der tick Trading Software AG
- Herr Matthias Hocke, Düsseldorf, Vorstand der tick Trading Software AG (bis zum 31.12.2019)
- Herr Carsten Schölzki, Berlin, Vorstand der tick Trading Software AG (ab dem 01.01.2020)

Der Aufsichtsrat, bestehend aus drei Personen:

- Herr Dr. Simon-Alexander Zeidler (Vorsitzender), Ratingen, Rechtsanwalt in der Kanzlei Carlswerk Rechtsanwälte
- Herr Ingo Hillen (Stellvertretender Vorsitzender), Mönchengladbach, Vorstand der sino AG
- Herr Götz Röhr, Solingen, Geschäftsführer der HSBC Transaction Services GmbH

Mitteilung bestehender Beteiligungen

Die bestehenden Beteiligungen sind im Vergleich zum Jahresabschluss 30. September 2019 unverändert, der damalige Stand ist ausführlich im Jahresabschluss zum 30. September 2019 dargelegt.

Ereignisse nach dem Halbjahresstichtag

Wesentliche Ereignisse und Entwicklungen von besonderer Bedeutung nach dem Halbjahresstichtag sind nicht eingetreten.

Düsseldorf, den 10. Juni 2020

Gerd Goetz
– Vorstand –

Carsten Schölzki
– Vorstand –

tick Trading Software AG, Düsseldorf

Zwischenlagebericht

für das Halbjahr vom 01.10.2019 bis zum 31.03.2020

1 Grundlagen der tick Trading Software AG

Die tick Trading Software AG (nachfolgend auch „tick-TS AG“) ist im Bereich der Programmierung von EDV-Software tätig; hierbei liegt der Schwerpunkt auf der Programmierung von EDV-Software im Segment der Finanzdienstleistungen (Börsensoftware, Handelssoftware etc.). Darüber hinaus bietet sie das Housing und Hosting von komplexen Serversystemen für den Börsenhandel und in Kombination mit ihren Softwarelösungen ihren Kunden „Software as a Service“ an.

2 Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Weltwirtschaft steht seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie laut dem Internationalen Währungsfonds (IWF) in der größten Krise seit der Großen Depression in den 1930er Jahren. Prognostizierte der IWF zu Beginn des Jahres 2020 noch einen Anstieg des Wachstums von weltweit +3%, wurde dieser Anstieg mittlerweile um 6,3 Prozentpunkte nach unten korrigiert (IWF, 04/2020). Die Auswirkungen der globalen Rezession sind durch den „Lockdown“ sowohl in geografischer Hinsicht, als auch im Branchenvergleich flächendeckend. Eine schrittweise Erholung erwartet der IWF in der zweiten Jahreshälfte, gefolgt von einem Wachstum der Weltwirtschaft in Höhe von +5,8% im Jahr 2021. Sollte sich die Pandemie aber als länger andauernd herausstellen, würde sich die Rezession im nächsten Jahr fortsetzen und im schlimmsten Fall zu einem Weltwirtschaftswachstum von -8% führen.

Die weltwirtschaftliche Entwicklung, die gesunkene inländische Nachfrage und die Beeinträchtigung von internationalen Lieferketten prägen aktuell auch die Entwicklung der deutschen Wirtschaft. Laut dem IWF wird das deutsche Wachstum im Jahr 2020 um -7% sinken. Eine Erholung wird wie auch in der Weltwirtschaft im Jahre 2021 erwartet und ist mit größeren Unwägbarkeiten behaftet. Im Besonderen die Diskussion um die Systemrelevanz von bestimmten Produkten und die möglicherweise daraus abgeleiteten protektionistischen Maßnahmen einiger Staaten könnten eine Erholung ausbremsen.

„In der Corona-Krise bleibt die Stimmung in den Unternehmen der Digitalbranche zwar positiver als in der Gesamtwirtschaft, die Aussichten für die kommenden Monate haben sich aber stark eingetrübt“, sagt Bitkom-Präsident Achim Berg (Pressemitteilung Bitkom, 29. April 2020).

Bedingt durch die Krise setzen viele Unternehmen aber verstärkt auf eine Digitalisierung ihrer Prozesse, so dass eine Erholung in der ITK-Branche kurzfristig einsetzen könnte.

2.2 Entwicklung der Gesellschaft

2.2.1 Geschäftsverlauf

Die tick Trading Software AG sieht sich gut gerüstet, die Corona-Krise bestmöglich zu bewältigen. Die hohe Volatilität an den Börsen und die damit verbundene gestiegene Handelsaktivität im 1. Quartal des Jahres 2020 haben bei der tick-TS AG zu einem gestiegenen Umsatz an lastabhängigen Gebühren geführt. Kombiniert mit dem Zugewinn an Lizenzeinnahmen im Vergleich zum Vorjahresergebnis ergeben sich Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 3.375. Dies entspricht einem leichten Anstieg von 3,34% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die erhöhten Marktunsicherheiten haben aber auch zu einer deutlichen Verzögerung von Investitionsentscheidungen geführt. Diese Verzögerungen verschieben bei der tick-TS AG Projekterlöse aus dem 1. Halbjahr in das 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 und eventuell darüber hinaus.

Wesentliches Steuerungsinstrument zur Sicherstellung der Profitabilität der Gesellschaft ist eine strikte Kostendisziplin bei Personal- und sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie eine Selektion des Projektgeschäftes im Hinblick auf nachhaltige Lizenzeinnahmen. Die Einhaltung dieser Strategie ermöglicht die Erzielung einer langfristigen Ergebnissteigerung. Der finanzielle Leistungsindikator hierfür ist das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT).

Der entscheidende nicht-finanzielle Leistungsindikator der tick Trading Software AG ist die zuverlässige Verfügbarkeit des angebotenen Gesamtsystems beim Kunden. Diese Größe dient dem Nachweis der Performance gegenüber Kunden wie auch der internen Steuerung. Im vergangenen Halbjahr erreichte das Gesamtsystem erneut eine Verfügbarkeit von mehr als 99,9%.

2.2.2 Kunden

Die tick Trading Software AG betreut ca. 70 institutionelle Kunden und unterhält Kooperationsverträge mit nationalen und internationalen Banken.

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019/2020 blieb der Kundenstamm der tick Trading Software AG unverändert. Die Anbindung von Neukunden wurde bedingt durch die Corona-Pandemie in das 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 verschoben. Die durch die Krise verlangsamten Gespräche mit potenziellen Kunden wurden wieder aufgenommen.

Der kontinuierliche Fokus auf die Entwicklung neuer Produkte und die Verbesserung des bestehenden Produktportfolios für unsere Kunden führte zu Erweiterungen des Geschäftes bei Bestandskunden.

2.2.3 Entwicklungstätigkeit und Investitionen

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 hat die tick Trading Software AG eine Erweiterung der e-Trading Compliance Monitor Suite mit Fokus auf neue Schnittstellen, Erweiterung des Reporting, genereller Verbesserung der Performance und einer Funktion zur Analyse von Ad-hoc Nachrichten implementiert.

Die Entwicklung des sogenannten „Settlement Monitors“, einer Applikation zur Überwachung der Erfüllung von Kassa- und Termingeschäften, wurde abgeschlossen und die Applikation wird vorerst exklusiv bei unserem Kunden HSBC Trinkaus & Burkhardt lizenziert.

Des Weiteren wurde neben der Verbesserung der Performance an der TBMX Applikation „Mobile Server“ die Version 4.0 des TBMX Handels-Frontendes fertiggestellt. Die Applikation wird im laufenden Geschäftsjahr dem Kundenkreis zur Verfügung gestellt und beinhaltet neue Funktionen, wie die Verarbeitung von Intra-Day-Krediten und untertägigen Neuemissionen (Intra-Day Listing).

Der Hauptteil der Investitionen entfiel auf die Erneuerung und Erweiterung der Server und EDV-Ausstattung.

2.2.4 Mitarbeiter

Am 1. November 2019 trat Herr Carsten Schölzki, vormals CTO bei dem Hamburger Fintech figo, in die tick Trading Software AG ein. Zuvor hatte er u.a. ein multinationales Entwickler-Team für Paypal geführt und ist ausgewiesener Spezialist in Sachen Projektmanagement und »Banking as a Service«. Er wird die tick Trading Software AG vor allem in ihren wachstumsorientierten Geschäftsfeldern voranbringen, um Online- Broker, Asset Manager, Banken und Vermögensverwalter durch stabile, flexible und zukunftsweisende Softwaretechnologie für den Wertpapierhandel zu unterstützen.

Herr Carsten Schölzki ist Nachfolger von tick-TS AG Mitgründer und Vorstand Matthias Hocke, dessen Vertrag zum 31.05.2020 auslief und der im allerbesten Einvernehmen nicht verlängert wurde. Am 31. Dezember 2019 legte Matthias Hocke sein Amt als Vorstand nieder und Carsten Schölzki wurde als neuer Vorstand neben Gerd Goetz berufen.

Im Bereich Development wurde zu Beginn des Halbjahres ein Entwickler eingestellt, welcher das Unternehmen nach kurzer Zeit wieder verlassen hat. Ansonsten gab es im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 keine Fluktuationen innerhalb der Belegschaft.

Zum Stichtag 31. März 2020 beschäftigte die Gesellschaft (ohne Vorstand) 20 Mitarbeiter und einen Auszubildenden. Im bisherigen Geschäftsjahr 2019/2020 waren durchschnittlich 21 Arbeitnehmer i.S.d. § 267 Abs. 5 HGB beschäftigt.

Die Mitarbeiter sind in den Bereichen Softwareentwicklung und Systembetrieb sowie im Softwarevertrieb und in der Verwaltung tätig.

2.2.5 Hauptversammlung der tick Trading Software AG

Die ordentliche Hauptversammlung am 03. April 2020 wurde aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und dem damit verbundenen Versammlungsverbot verschoben. Als Nachholtermin für die ordentliche Hauptversammlung wurde der 25. August 2020 gewählt. Die Hauptversammlung wird als rein virtuelle Hauptversammlung stattfinden. Eine entsprechende Einladung wird den Aktionären nach den aktuell gültigen Gesetzen fristgerecht zugehen.

2.3 Ertragslage

Die tick Trading Software AG erzielte im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 3.375 - eine Steigerung um 3,3% gegenüber dem Vorjahreszeitraum von TEUR 3.266.

Der Bestand von unfertigen Leistungen erhöhte sich um TEUR 30 auf TEUR 56.

Die sonstigen betrieblichen Erträge blieben im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 nahezu gleichbleibend bei TEUR 54 (Vorjahreszeitraum: TEUR 59).

Der Anstieg der Personalaufwendungen im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 um 7,7% auf TEUR 1.330 (Vorjahreszeitraum: TEUR 1.235) basiert primär auf dem erhöhten Mitarbeiterstand im Vergleich zum Vorjahr sowie auf dem Positionswechsel im Vorstand und einer damit einhergehenden Übergangsphase.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahreshalbjahr von TEUR 832 auf TEUR 875 gestiegen. Die erhöhten Aufwendungen ergeben sich aus dem Systembetrieb und den damit verbundenen redundanten Anbindungen an diverse Märkte und Kunden zur Wahrung der Verfügbarkeit des Gesamtsystems.

Der finanzielle Leistungsindikator der Gesellschaft, das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT), blieb konstant mit einer Abweichung um -0,4% auf TEUR 1.150 (Vorjahreszeitraum: TEUR 1.155).

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) fiel minimal um TEUR 7 auf TEUR 1.148 (Vorjahr: TEUR 1.155). Daraus ergab sich, nach Abzug von Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Solidaritätszuschlag und sonstigen Steuern, ein Periodenüberschuss für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 in Höhe von TEUR 783 (Vorjahreszeitraum: TEUR 796), eine Minderung um 1,6%. Nach Hinzurechnung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr ergibt sich ein Bilanzgewinn vor Dividendenzahlung in Höhe von TEUR 2.480 (30.09.2019: TEUR 1.697).

2.4 Finanzlage

Einen Überblick über den erwirtschafteten Cashflow gibt die nachfolgende Berechnung:

	<u>2019/2020</u>	<u>2018/2019</u>
	<u>(TEUR)</u>	<u>(TEUR)</u>
Periodenüberschuss	783	796
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	104	113
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-45	13
= Cashflow	842	922

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgte ausschließlich aus eigenen Mitteln, d.h. aus der operativen Tätigkeit. Die Anlage finanzieller Überschüsse erfolgte regelmäßig auf Kontokorrentkonten bei der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Düsseldorf und der Commerzbank, Düsseldorf.

Die Liquiditäts- bzw. Finanzlage ist sehr gut.

2.5 Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft einschließlich der aktivisch abgegrenzten Rechnungsposten und latenter Steuern (Bilanzsumme) betrug zum Stichtag des Halbjahresberichtes TEUR 4.605 (TEUR 4.058 zum Bilanzstichtag 30.09.2019).

Liquide Mittel (TEUR 2.547), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 1.388) und die Betriebs- und Geschäftsausstattung (TEUR 431) dominieren unverändert die Aktiva.

Das Eigenkapital zum Stichtag des Halbjahresberichtes in Höhe von TEUR 3.587 (TEUR 2.804 zum Bilanzstichtag 30.09.2019) entsprach einer Eigenkapitalquote von 77,9% (69,1% zum Bilanzstichtag 30.09.2019).

Zum Stichtag des Halbjahresberichtes bestanden keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

2.6 Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Vor dem Hintergrund der hohen Eigenkapitalquote sowie der positiven Ertrags- und Finanzlage ist die wirtschaftliche Lage der tick Trading Software AG weiterhin als sehr gut zu bewerten.

3 Prognose-, Chancen- und Risikobericht

3.1 Prognosebericht

Die im 1. Quartal des Jahres 2020 durch die Corona-Pandemie ausgelöste hohe Volatilität und damit gestiegene Handelsaktivität an den Börsen setzte sich bisher auch zu Beginn des 2. Quartals des Jahres 2020 fort. Die lastabhängigen variablen Umsatzerlöse haben in den vergangenen beiden Geschäftsjahren aber nur einen Anteil von ca. 20% mit sinkender Tendenz ausgemacht, da die meisten Kunden der tick-TS AG über ein fixes Abrechnungsmodell verfügen.

Die erhöhte Marktunsicherheit hat sich im 2. Quartal des Jahres 2020 nach einem kurzen Schock schrittweise verringert. Die dadurch verschobenen Investitionsentscheidungen und kundenseitig verzögerten Projektarbeiten wurden teilweise wieder aufgenommen.

Im Bereich der Börsenanbindungen wird der weitere Ausbau von Kundenanbindungen an die BX Swiss (Börse Bern) sowie die Migration der Börse Frankfurt durch die Deutsche Börse AG und das damit einhergehende Upgrade auf die T7-Handelsarchitektur in der 2. Hälfte des Geschäftsjahres erwartet.

Die TBMX-Plattform wird neben den unter 2.2.3 erwähnten Verbesserungen der Performance und neuen Features zukünftig eine Funktion zur Generierung von Quotes (Order-Pärchen) via FIX Protokoll erhalten. Die TBMX Applikation wird damit um eine weitere Schnittstelle für die Generierung von Quotes erweitert.

Die tick Trading Software AG entwickelt in Kooperation mit einem Bestandskunden eine App für mobile Endgeräte (iOS/Android). Diese richtet sich an Vermögensverwalter, Asset-Manager und an professionelle Händler im Bereich (Online-)Brokerage und wird im Zeitalter der fortschreitenden Digitalisierung die perfekte Unterstützung bei der Orderaufgabe, -überwachung und Portfoliosteuerung bieten. Zukünftig wird diese App weiteren institutionellen Kunden zur Verfügung gestellt. Die Fertigstellung hat sich durch die Corona-Pandemie leicht verzögert und wird im 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 erwartet.

Im Zuge der Evaluierung von neuen Technologien, bedingt durch die Einstellung des Supportes seitens Oracle für Java 8, hat sich die tick-TS AG entschieden, zukünftig einen binären Weg für die Bereitstellung von Frontend Applikationen einzuschlagen. Das Produktportfolio der tick-TS AG wird, solange der Support seitens Oracle gewährleistet wird, in der gewohnten auf Java 8 basierten Technologie zur Verfügung gestellt werden. Des Weiteren wird die Entwicklung einer neuen TBMX Applikation basierend auf Web-Technologien fokussiert vorangetrieben. Dies wird langfristig zu einer Ablösung von JAVA durch moderne Web-Technologien führen.

Der Vorstand behält die Entwicklungen weiter im Blick und erhöht die bisherige Prognose im Geschäftsjahr 2019/2020 auf einen Jahresüberschuss in einer Spanne von TEUR 1.600 – 1.900. Das Erreichen der Planzahlen ist abhängig von der Realisierung einiger Projekte sowie Einmalerlösen.

3.2 Chancen- und Risikobericht

Die aktuelle Corona-Pandemie hat der Weltwirtschaft einen enormen Dämpfer erteilt. Die mittelfristigen und langfristigen Folgen sowie die damit einhergehenden politischen und wirtschaftlichen Maßnahmen sind aktuell noch nicht abzusehen.

Weltweit ist aktuell einen Aufschwung weiter in Richtung Digitalisierung zu erkennen. Dies birgt für die tick Trading Software AG weiteres Potenzial, Neukunden zu gewinnen und das Produktportfolio bei Bestandskunden zu erweitern.

Die tick Trading Software AG konnte während der Auslastung der Plattformen aufgrund der Corona-Pandemie ihren Kunden ein funktionierendes und stabiles System bieten.

Die Produktivität der tick Trading Software AG wurde durch die Pandemie nicht beeinträchtigt. Einem personellen Ausfallrisiko wurde unter anderem bereits im Vorfeld der Krise, durch die Möglichkeit der Mitarbeiter im Home-Office zu arbeiten und alle betriebsrelevanten Ressourcen online erreichen zu können, entgegengewirkt. Die aktuellen Hygienevorschriften und die in NRW ausgesprochenen Kontaktbeschränkungen werden eingehalten und durch digitale Meetings kompensiert.

Ansonsten haben sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 im Vergleich zu den im Geschäftsbericht 2018/2019 der tick Trading Software AG ausführlich dargestellten Chancen und Risiken keine wesentlichen Veränderungen ergeben. Die Chancen- und Risikosituation des Unternehmens unterliegt zusätzlich den Unwägbarkeiten der aktuellen Situation durch die Pandemie.

4 Schlusswort

Unser Dank für dieses erfolgreich abgeschlossene Halbjahr gebührt allen voran unseren Kunden und Mitarbeitern, dem Aufsichtsrat und natürlich unseren Kooperationspartnern. Der Vorstand ist überaus zuversichtlich, unserem bestehenden Kundenstamm auch zukünftig weitere Entwicklungen unserer Software anbieten zu können, sowie weiterhin Neukunden durch unser Produktportfolio dazuzugewinnen und somit die Profitabilität der Gesellschaft nachhaltig zu steigern.

Bleiben Sie gesund.

Düsseldorf, den 10. Juni 2020



Gerd Goetz
– Vorstand –



Carsten Schölzki
– Vorstand –